In der Region Tscherkassy wurden drei Mobilmachungshinterzieher zu Haftstrafen verurteilt

30.09.2024

Die Männer, die in das Militärregister eingetragen waren, erschienen ohne triftige Gründe nicht in der Unterabteilung des territorialen Zentrums des Bezirks für Besatzung und soziale Unterstützung.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des Onlineportals Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die Männer, die in das Militärregister eingetragen waren, erschienen ohne triftige Gründe nicht in der Unterabteilung des territorialen Zentrums des Bezirks für Besatzung und soziale Unterstützung.

Drei Einwohner des Bezirks Uman im Gebiet Tscherkassy wurden wegen Mobilmachungsverweigerung zu drei Jahren Gefängnis verurteilt. Darüber berichtete am 30. September die regionale Staatsanwaltschaft.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Männer, die in der Militärregistrierung stehen, aufgrund ihres fehlenden Wunsches, zum Dienst in den Reihen der Streitkräfte der Ukraine einberufen zu werden, und trotz ihrer vorzeitigen Warnung ohne triftige Gründe nicht in der Unterabteilung des territorialen Zentrums des Bezirks für Besatzung und soziale Unterstützung erschienen sind.

Die Männer wurden der ihnen zur Last gelegten Straftaten für schuldig befunden und zu jeweils drei Jahren Haft verurteilt.

Wir erinnern daran, dass der Fall eines Beamten einer der Abteilungen der Streitkräfte der Ukraine und seiner Komplizen, die einen Plan zur illegalen Verbringung von Mobilmachungsflüchtlingen über die Staatsgrenze der Ukraine organisiert haben, dem Gericht vorgelegt wurde.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 195

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.